



# *Mobil und flexibel am Kyffhäuser*

Ein ÖPNV- und Mobilitätskonzept für die Region Südharz-Kyffhäuser

**Christian Reuter**

PTV GROUP

**Petra-Juliane Wagner**

Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH

Leipzig, 24. Oktober 2012



# Agenda

- Die Modellregion Südharz-Kyffhäuser
- Das Mobilitätsprojekt für die Modellregion
- Die Projektergebnisse
- Was zunächst einmal nicht ging?
- Was hat's gebracht? Ein Fazit.



## Die Modellregion Südharz-Kyffhäuser



## Lage und Eckwerte

### Bevölkerung

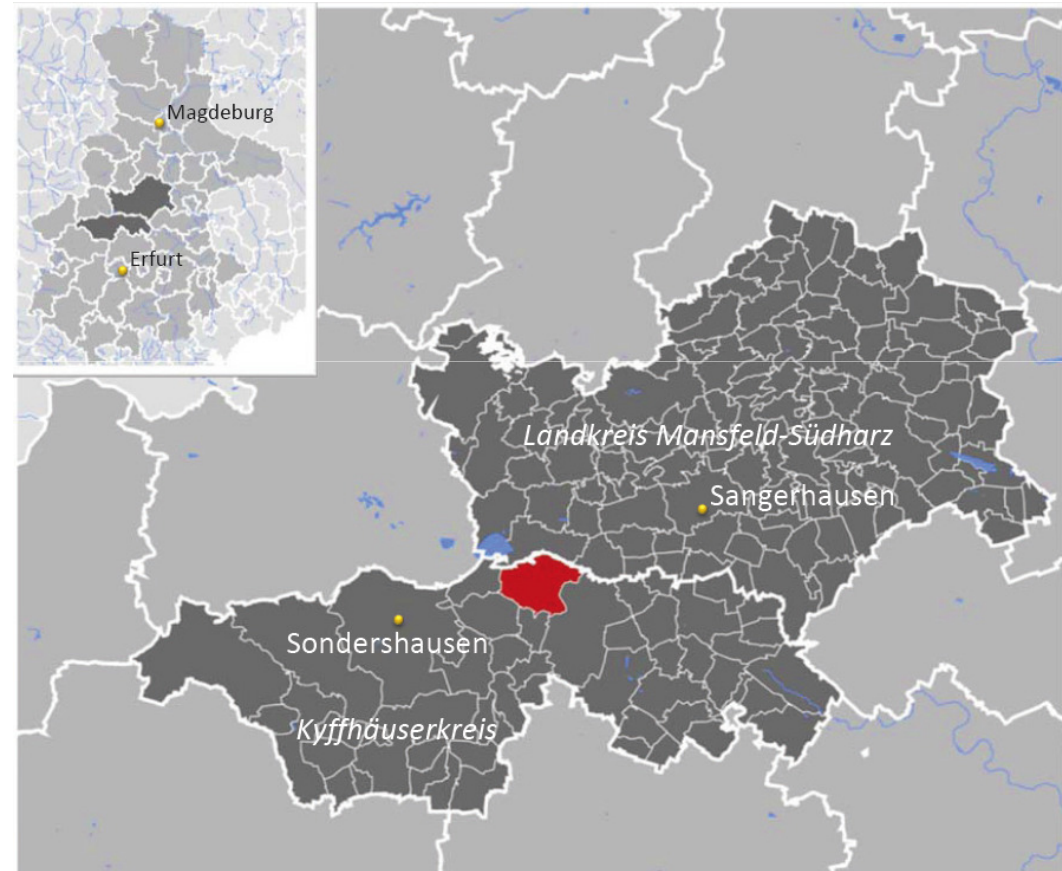
- 335.600 EW (1989)
- 244.000 EW (2007)
- 228.500 EW (2011)
- **-32%** (1989 bis 2011)

### Fläche

- 2.484 km<sup>2</sup>  
(2.569 km<sup>2</sup> = Saarland)

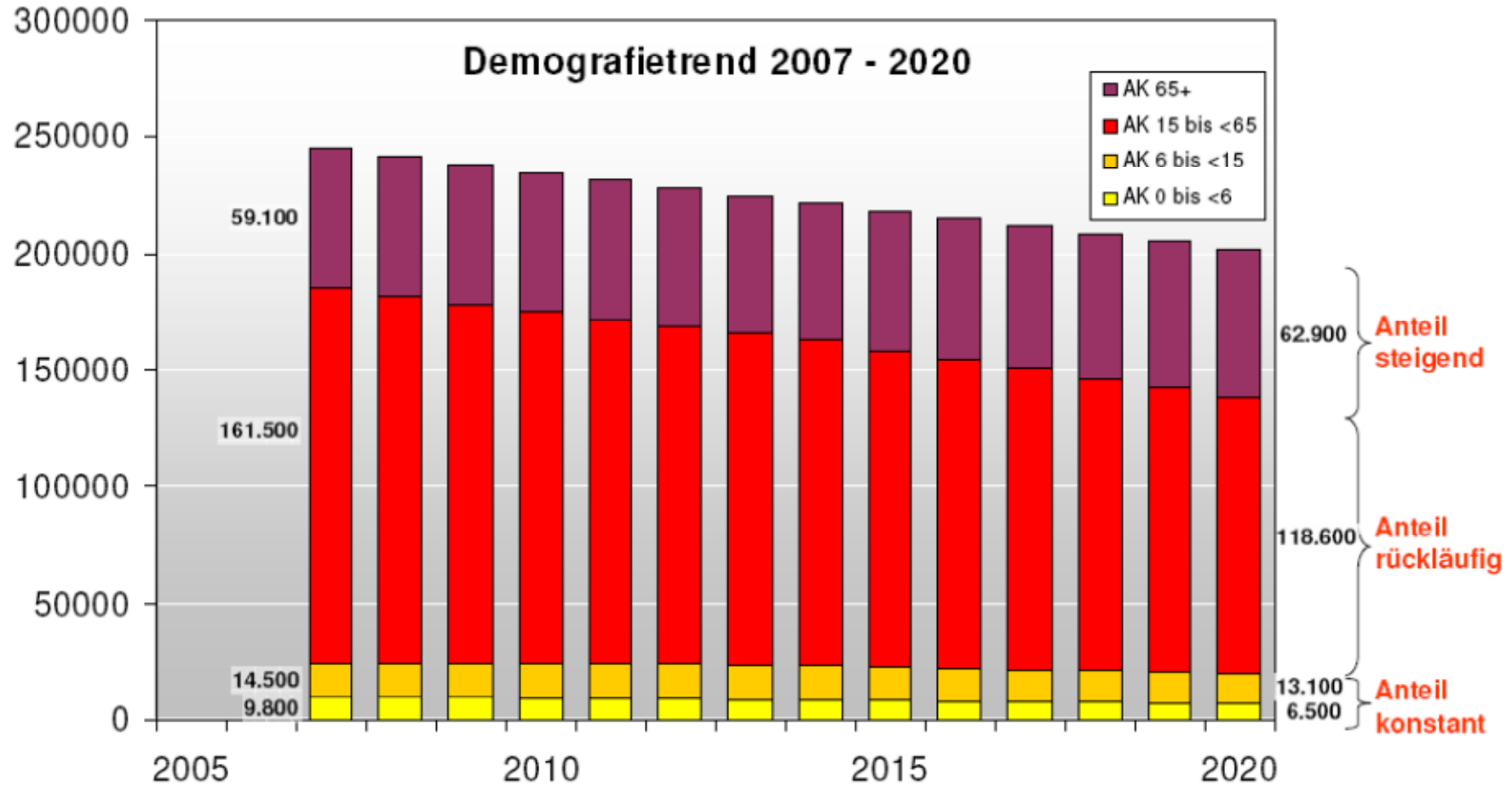
### EW-Dichte z.T. < 20 EW/km<sup>2</sup>

- ca. 50 % der Einwohner
- auf 23 % der Fläche
- in 8 Orten > 5.000 EW



Quelle: PTV

# Demografietrend



Quelle: PTV



# Das Mobilitätsprojekt für die Modellregion



## Wünsche der Region Südharz-Kyffhäuser...

- Mehr Arbeitsplätze für die Region
- Mehr öffentliche Mobilität für's gleiche Geld wie bisher
- Kyffhäuserregion soll wieder eine attraktive Tourismusregion werden
- Stärkung der Attraktivität des ländlichen Raumes auch für die Einwohner
- Ländergrenzen überschreiten: Engerer Kooperation der beiden Landkreise



Quelle: C. Trebeck

## Aufgaben des Projekts

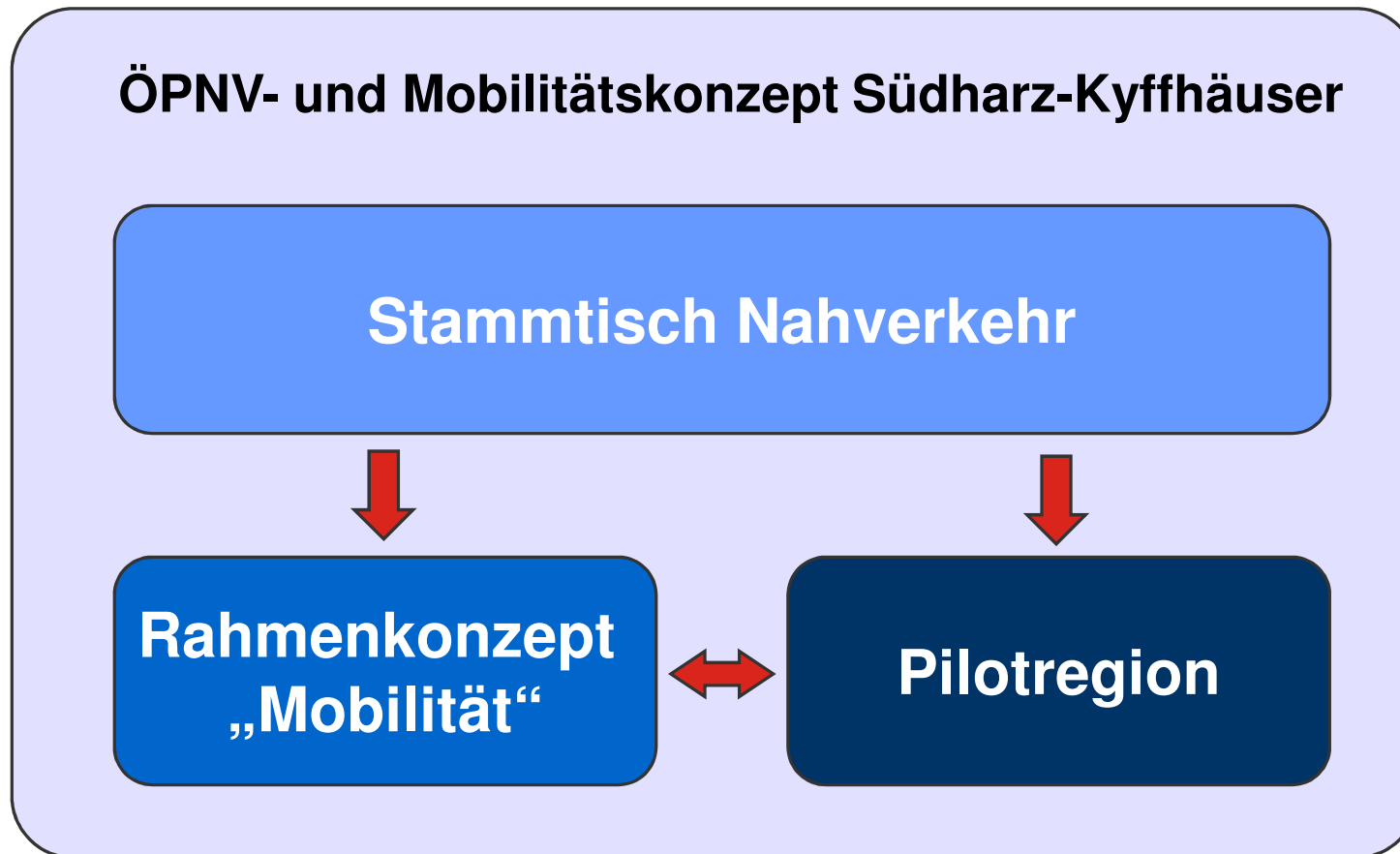
- **Nahversorgung sichern** und „Zwangsmobilität“ begrenzen
- **Nachfragepotenziale optimal ausschöpfen**
- **Mobilitätsangebot sichern:**
  - vorhandene ÖPNV-Angebote stärken
  - alternative Mobilitätsformen ausprobieren
  - selbstorganisierte Mobilität initiieren und
  - in einem abgestimmten Angebotsmix integrieren
- **Regionales Mobilitätsmanagement aufbauen**
- **lokale Akteure** einbeziehen und **vernetzen**
- **Vor-Ort-Ressourcen und Erfahrungen anderer Regionen nutzen**
- **ersten Lösungsansätze umsetzen**



**Dauerhaftigkeit sichern**



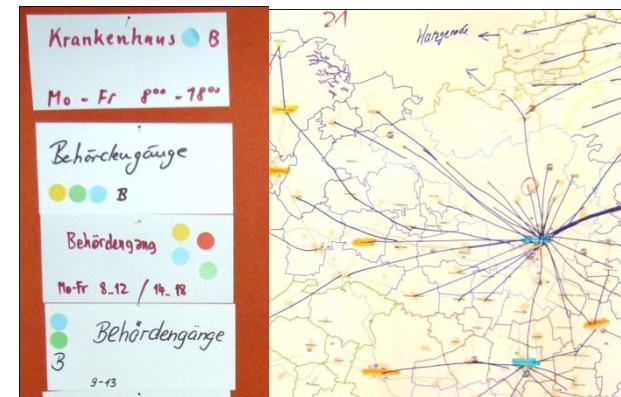
## Wesentliche Bausteine des Projekts



## Der Stammtisch Nahverkehr

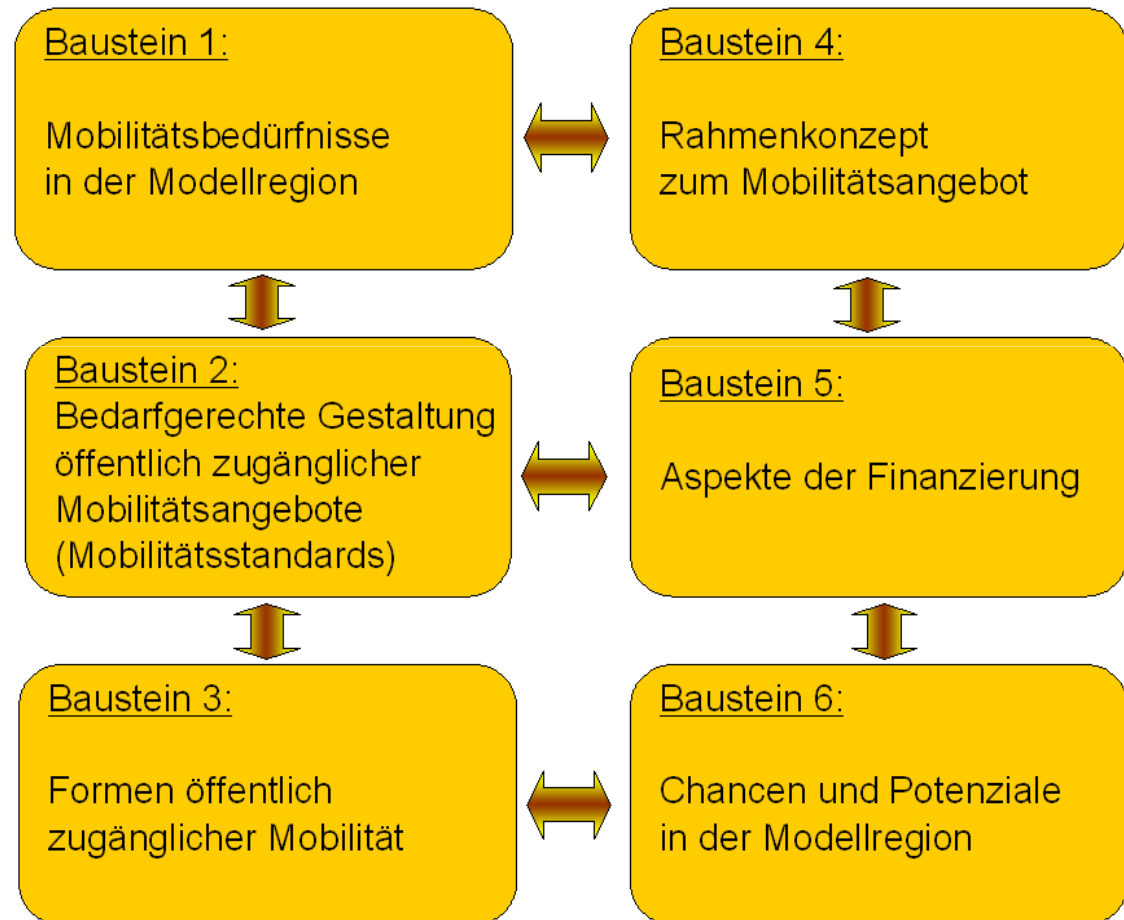
... als **das** zentrale Projektgremium

- Netzwerk der Akteure  
(über Kreisgrenzen hinweg)
  - Plattform für Information, Initiative  
und Erfahrungsaustausch
    - Referate, Workshops, Planspiele,  
Best-Practice-Exkursionen
    - neue gemeinsame Projekte
  - Entscheidungsgremium
    - Auswahl der Pilotregion
    - Maßnahmen und Aktionen
- Weiterführung nach Projektende  
(Leitung: BM der Stadt Sondershausen)



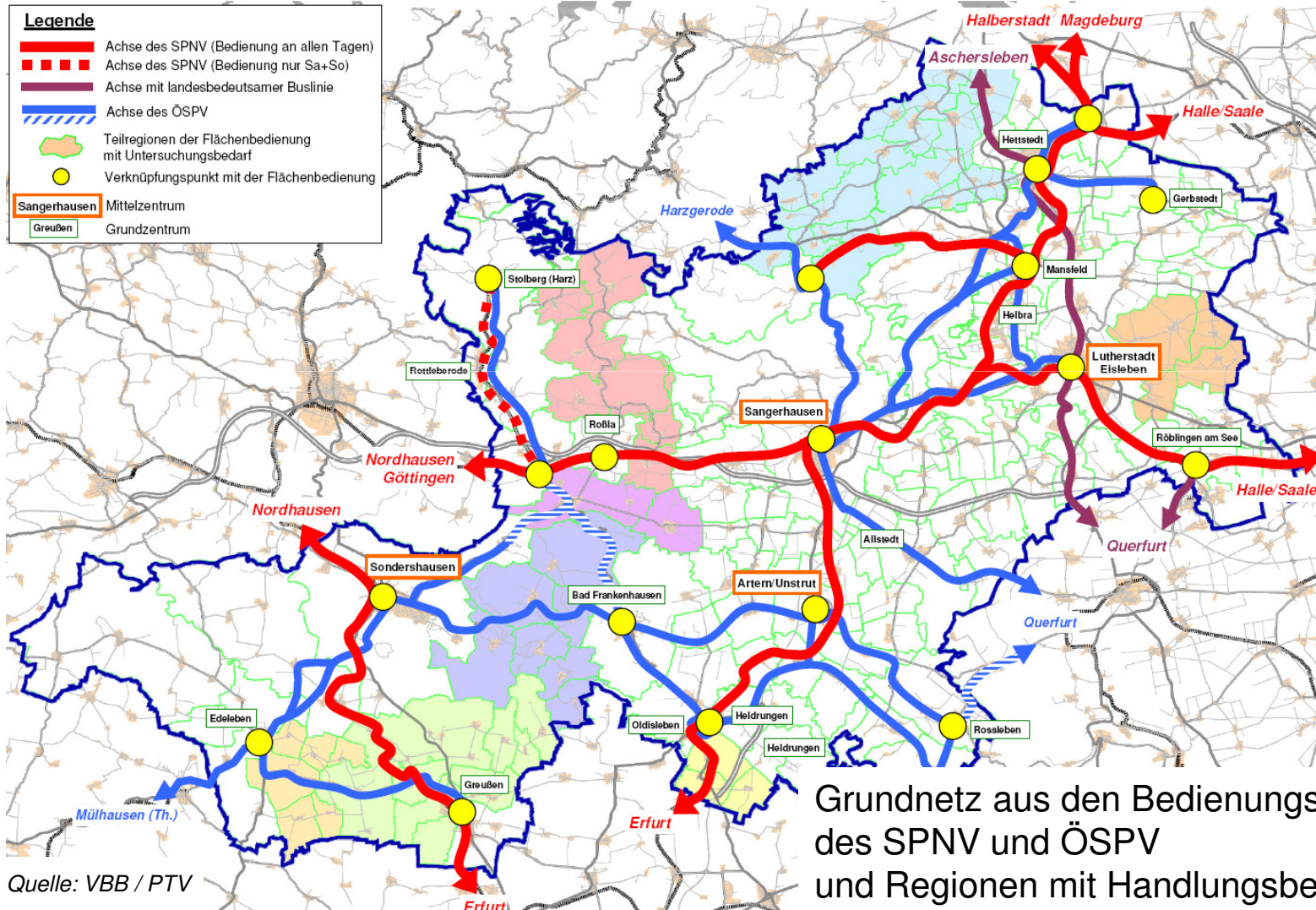
## Das Regionale Rahmenkonzept „Mobilität“

- gültig für gesamte Modellregion Südharz-Kyffhäuser
- Bedarfsermittlung
- Defizitanalyse
- Handlungsbedarf
- mögliche Handlungsansätze
- relevante Akteure



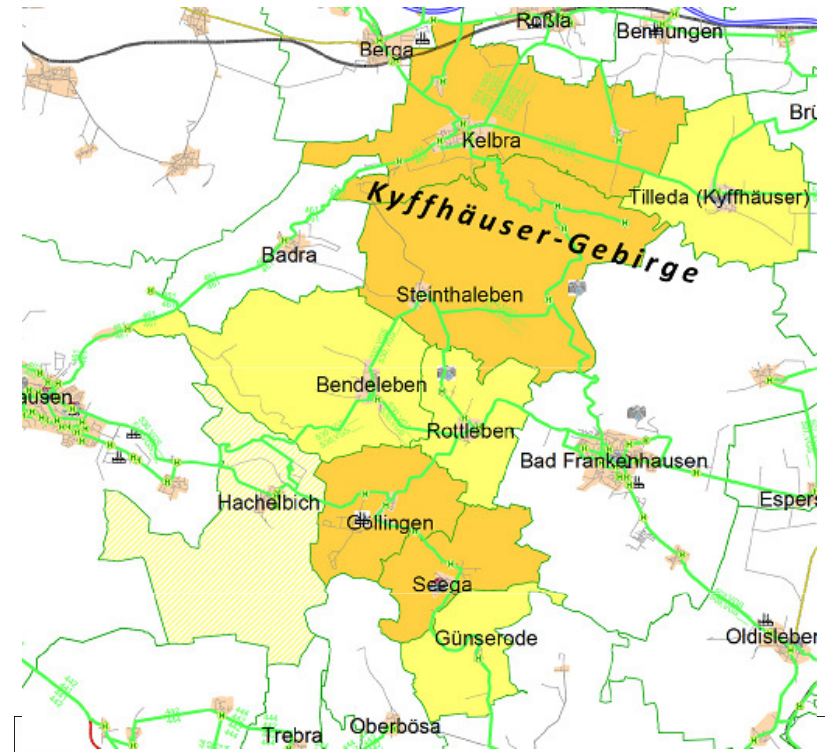
Quelle: VBB / PTV

# Das Regionale Rahmenkonzept „Mobilität“



## Die Pilotregion

- Konzentration der Aktivitäten auf eine Pilotregion:
  - finanzielle und personelle Ressourcen bündeln
  - Maßnahmen abstimmen, Synergien nutzen
  - Leuchttürme setzen
- 6 potenzielle Pilotregionen
- Entscheidung der Region für die **Pilotregion Hainleite-Kyffhäuser**
  - Landkreis übergreifend
  - touristische Potenziale
  - Defizite in der Alltagsmobilität



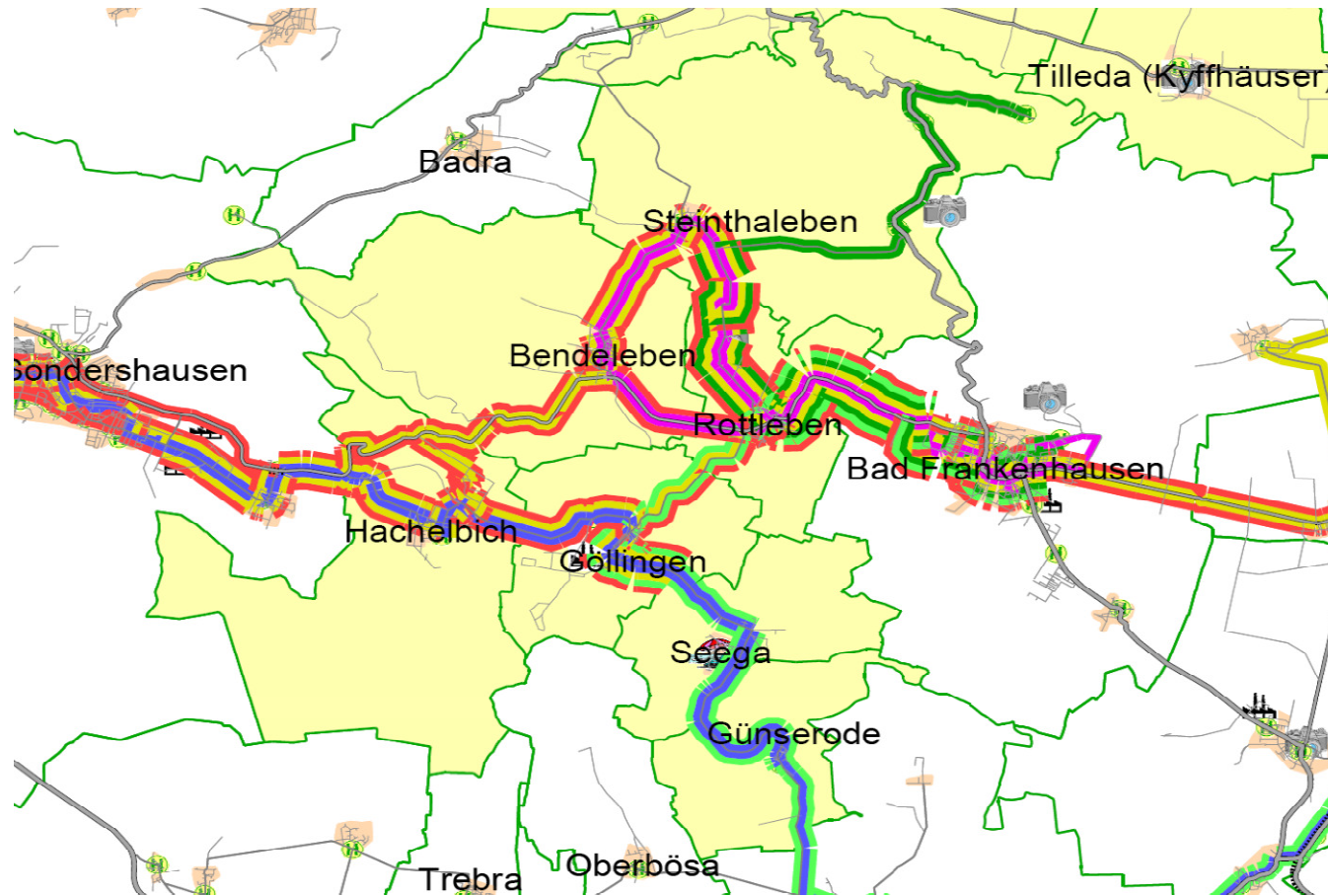


## Die Projektergebnisse



# Neuorganisation des ÖPNV-Angebots

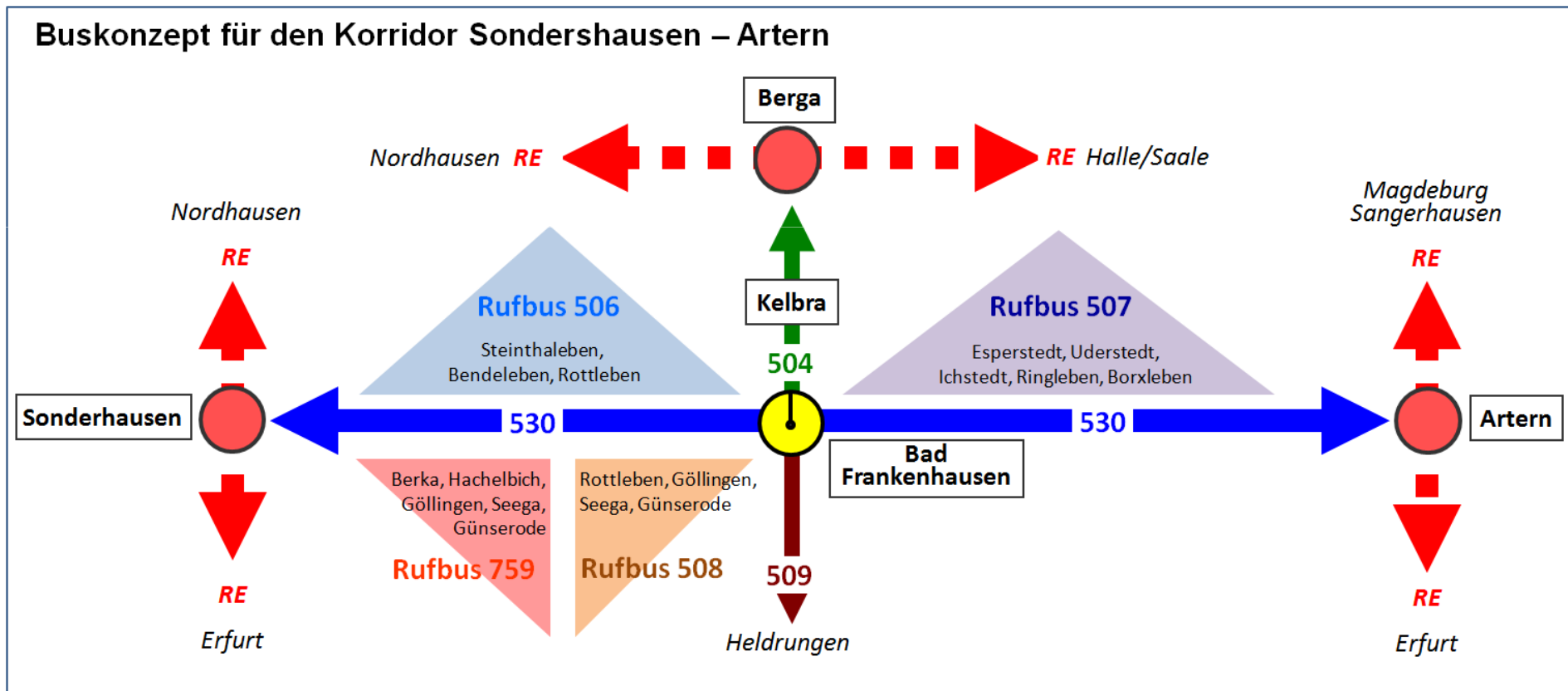
## Ausgangssituation im Korridor Sondershausen – Artern



Quelle: eigene Darstellung VBB / PTV

# Neuorganisation der Buslinie 530

## Neues Angebotskonzept



Quelle: VBB / PTV



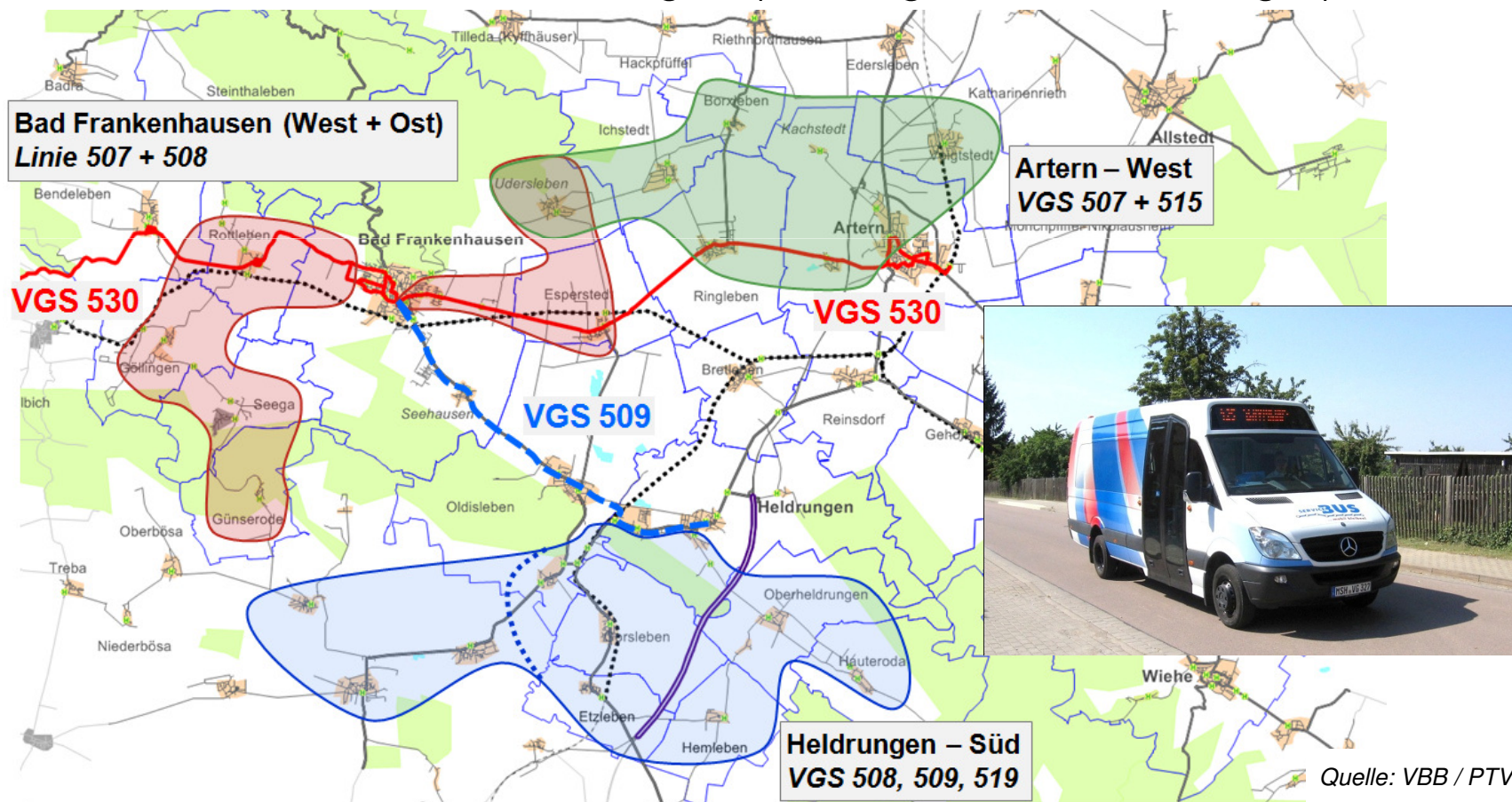
## Neuorganisation der Buslinie 530

Angebotsmerkmale:

- **Trennung** der Verkehre **nach Funktionen**
- Achsenverkehr mit straffer und einheitlicher Linienführung (Linie 530)  
→ *kürze Fahrzeiten, besser Verständlichkeit*
- Ergänzung und **Vertaktung des Fahrtenangebotes** (Linie 530)  
→ *besseres Angebot, bessere Verständlichkeit*
- **Anschlusssicherung zur Bahn** am Taktknoten Bf. Artern (Linie 530)  
→ *besseres Verknüpfung, kürzere Umsteigezeiten*
- **Flächenbedienung** abseits der Achse über **Rufbus-Angebote**  
→ *flexiblere Erschließung, mehr Komfort*
- Bad Frankenhausen als **Verknüpfungspunkt im Busverkehr**  
→ *besseres Verknüpfung, kürzere Umsteigezeiten*

## Rufbuskonzept für die Flächenbedienung

VGS-Bediensungsgebiet Bad Frankenhausen / Artern / Heldrungen:  
voll flexibler Rufbus an Ferientagen (als Regionalbus-Zubringer)



## Angebotsverbesserung auf der Kyffhäuser-Buslinie 504

- saisonaler Rufbus mit 2-stündiger Voranmeldung
- Ergänzung des Fahrtenangebots (touristische Nachfrage)
- Durchbindung bis Bf. Berga-Kelbra (SPNV-Anschluss)
- Erster Baustein für Mobilitätskonzept im Raum Kelbra / Südharz
- Anstoß zu neuer Vermarktungs-offensive

**WICHTIG! Unbedingt beachten!**  
Eine gewisse Halbtagsauslastung - also Ihre Halbtags- bzw. Wochenendauslastung im Fahrgast gesamt. Zumindestens **2 Stunden vor Abfahrt unter Telefon: 0 18 01/33 10 10**. Das Personal in den Sehenswürdigkeiten ist Ihnen gern behilflich.

**DIREKTFAHRT möglich!**  
Im Fall, es sind keine anderen Fahrten zugewiesen (es zahlen ist der günstigste Tarif, unabhängig von gefahrenen Strecken).

**Kyffhäuser-Information, Anger 14  
06567 Bad Frankenhausen  
Tel. 03 46 71 / 7 17-17  
e-mail: info@kyffhaeuser-tourismus.de  
www.kyffhaeuser-tourismus.de**

**der KYFFHÄUSERWEG**  
Busfahren und Wandern im Naturpark Kyffhäuser

<b>Kyffhäuser-Denkmal</b> April - Oktober 08.30 Uhr - 18.00 Uhr November - März 10.00 Uhr - 17.00 Uhr Apr. 21. bis Ende des Denkmals geschlossen!	<b>Barbarossaöhle</b> April - Oktober 10.00 Uhr - 18.00 Uhr (Eintritt) 17.00 Uhr - 18.00 Uhr (Eintritt) November - März 10.00 Uhr - 17.00 Uhr (Ein - Exit) 16.00 Uhr (Eintritt)
<b>Königsplatz Tilleda</b> April - Oktober 09.00 Uhr - 18.00 Uhr November und März 10.00 Uhr - 18.00 Uhr Dezember - Februar geschlossen!	<b>Kyffhäuser-Therme</b> 09.00 Uhr - 22.00 Uhr (taglich) Dienstag und Donnerstag 07.00 Uhr - 08.00 Uhr (Freibadbesuch)
<b>Panorama Museum</b> Apr. 8. - Oktober 10.00 Uhr - 18.00 Uhr (Di - Sa) 10.00 Uhr - 18.00 Uhr (Mo) 10.00 Uhr - 18.00 Uhr (Di - Sa)	<b>Stausee Kelbra</b> Strandbad während der Sommerzeit taglich ab 10.00 Uhr

**Kyffhäuser**  
mein Erlebnisreich

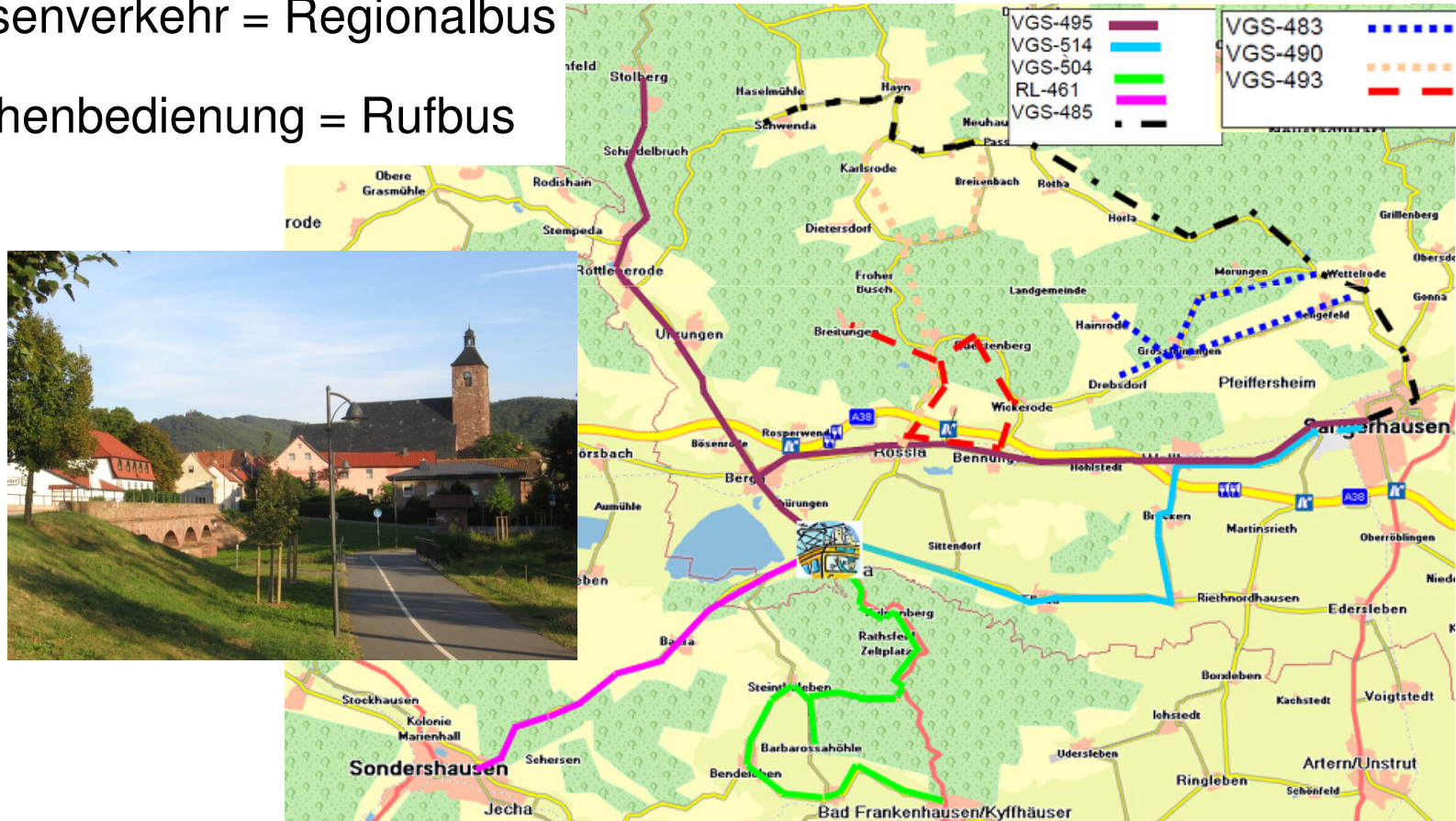
**VGS 504**  
Verkehrsgesellschaft Südharz  
mit Anschlusslinie 461 der Regionalbus GmbH

**Kyffhäuserbus**  
Besuchen Sie die Sehenswürdigkeiten rund um den Kyffhäuser!

# Übertragung der Ansätze in der Modellregion

Übertragung des integrierten Buskonzepts auf den Raum Kelbra /

- Achsenverkehr = Regionalbus
- Flächenbedienung = Rufbus

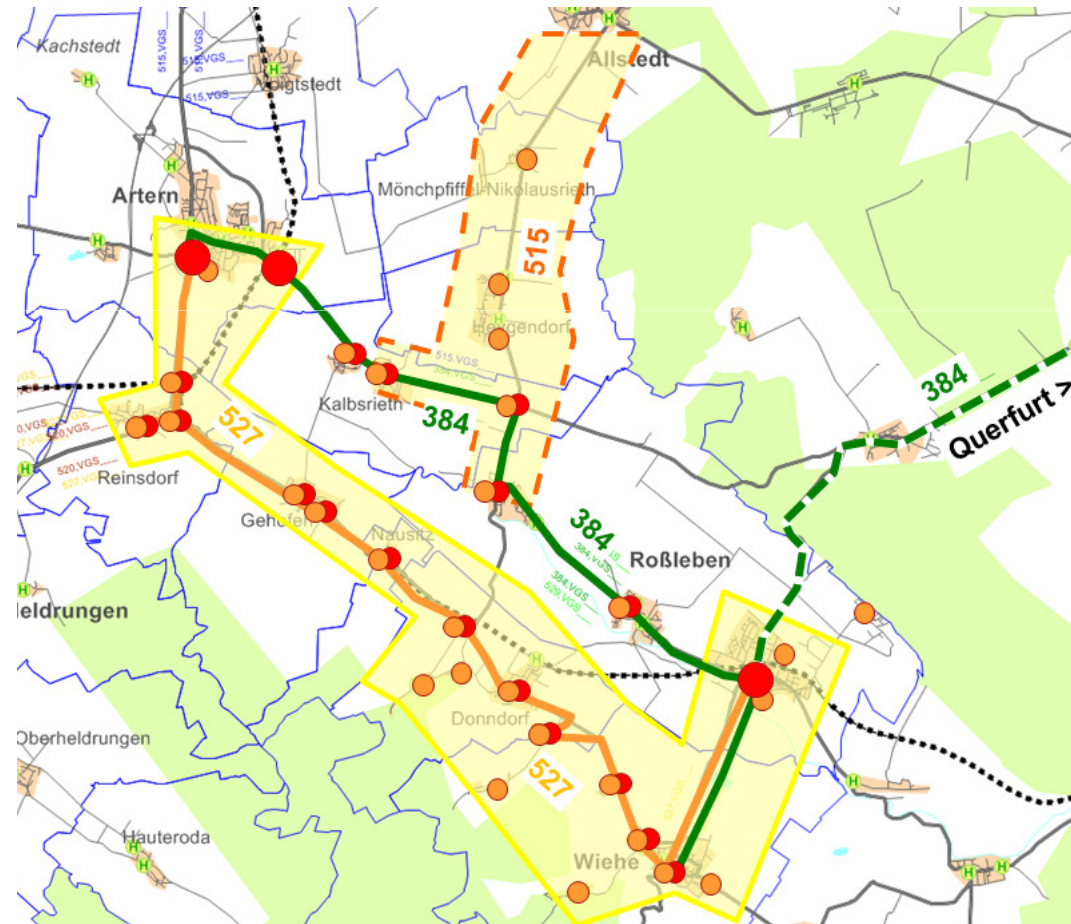


Quelle: VBB / PTV

# Übertragung der Ansätze in der Modellregion

## Rufbus-Bedienung der VGS im Raum Artern / Roßleben/Wiehe

- Korridorbedienung
- fahrplangebundener Rufbus (Grundangebot)
- an Schul- und Ferientagen



Quelle: VBB / PTV

# Übertragung der Ansätze in der Modellregion

Pilotprojekt „ServiceBus“ der VGS

- Kleinbus mit **Begleitpersonal**
- fährt nach festem Fahrplan
- an bestimmten Wochentag
- auf 36 Relationen im Südharz
- Zwischenfazit:  
Unterschiedliche  
Inanspruchnahme



Quelle: VGS

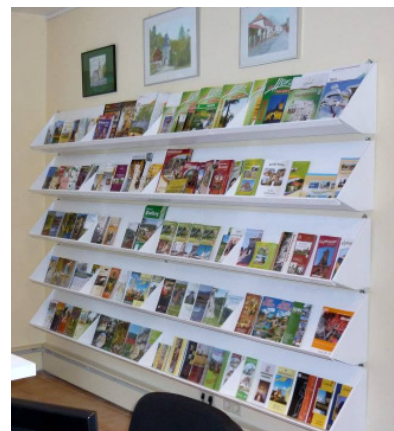
# Übertragung der Ansätze in der Modellregion

## Rundum-Versorgung im ländlichen Raum mit Wohlfühlfaktor!



## Bürger- und Gästeservice Kelbra

- Angebot
  - Tourismusinformation
  - Mobilitätsinformation
  - Bürgerservice
  - Zusammenarbeit mit Anbieter lokaler Produkte (Bauernlädchen), die nach Fertigstellung des geplanten Gebäudes auch unter einem gemeinsamen Dach arbeiten werden
  - sehr gute Akzeptanz bei Einheimischen und Touristen





## Bürgerladen Breitenbach

- Angebot
  - Laden wurde eingerichtet
  - vorerst nur Nahversorgung
  - sehr gute Akzeptanz, vor allem bei älteren Bürgern



Bedingt durch den Wegzug des Bürgermeisters konnte das Projekt nicht weiter verfolgt werden; es gab niemanden, der sich engagierte.....



## Bürgerladen Steinhaleben

- Angebot
  - Traditioneller Dorfkonsum auch als Treffpunkt für die Dorfbewohner
  - Postdienstleitungen und „stille“ Tourismusinformation wurden im Rahmen des Projektes implementiert, Fahrgastinformation gab es vorher schon
  - Betreiber (privat) hat sich nicht besonders engagiert, trotz Unterstützung durch die Gemeinde und den Landkreis
  - Der Laden ist seit kurzem geschlossen!!!



Quelle: VBB / PTV

## 48-Stunden-Event

- „48 Stunden zwischen Südharz und Kyffhäuser“
  - Bündelung touristischer Angebote und Veranstaltungen mit öffentlicher Mobilität
  - Erschließung touristischer Potenziale für Besucher und dadurch Gewinnung zusätzlicher Touristen, Vorstellung der Region, lokaler Produkte und Lebensumstände
  - Den Nutzen von öffentlicher Mobilität für touristische Anlässe zeigen und dadurch neue langfristige Nachfrage schaffen



Quelle: VBB / PTV

**➔ In diesem Jahr zum 4. Mal !!**

## 48-Stunden-Event

- Jährlich inzwischen mehr als 2.000 Gäste in der Region, die auch wieder kommen
- Großes Engagement in der Region, sehr gute Zusammenarbeit zwischen Tourismusanbietern, Tourismusvereinen, Verwaltungen und Nahverkehrsunternehmen



 Bei uns geht das!

**»48h – zwischen  
Südharz und Kyffhäuser«**

**11. / 12.08.2012**

[www.sangerhausen-tourist.de](http://www.sangerhausen-tourist.de)



Was zunächst einmal nicht ging?



## Was ging zunächst einmal nicht?

- ÖPNV- bzw. Rufbus-Konzept (erst nach Neuvergabe der Linienkonzessionen)
- Bürgerbus
- Private Mitnahmeverkehre
- Bürgerladenkonzepte nur eingeschränkt



Quelle: VBB



Was hat's gebracht? Ein Fazit.



## Was hat's gebracht?

- Bewusstsein für Handlungsbedarf und Handlungsoptionen
- Aufbau regionaler Kompetenz und Stärkung der Eigeninitiative
- stärkere Vernetzung und größerer Zusammenhalt in der Region
- bessere Zusammenarbeit von touristischen Leistungsanbietern und Verkehrsunternehmen
- umsetzungsreife Konzepte liegen vor, erste innovative Mobilitätsangebot sind umgesetzt (Leuchttürme)
- auch Lerneffekt für das Projektteam → Erfahrungen für die Weiterentwicklung einzelner Maßnahmen
- Sicherung vorhandener und Schaffung neuer Arbeitsplätze





## Fazit – Erfolgsfaktoren

- Bereitschaft der lokalen Akteure zum Mitmachen
- Stammtisch Nahverkehr zur durchgängigen Einbindung der Regionalakteure (ca. 20 Treffen)
- Vor-Ort-Präsenz von Projektteam und Fördermittelgeber BMVBS
- Konzentration der Ressourcen auf Pilotregion / Pilotprojekte
- Übertragung von anderenorts bereits erfolgreichen Ansätzen
- Motivation durch schnelle Maßnahmen mit greifbaren Erfolgen (→ 48h-Event)





## Broschüre „Mobilitätssicherung in Zeiten des demografischen Wandels“

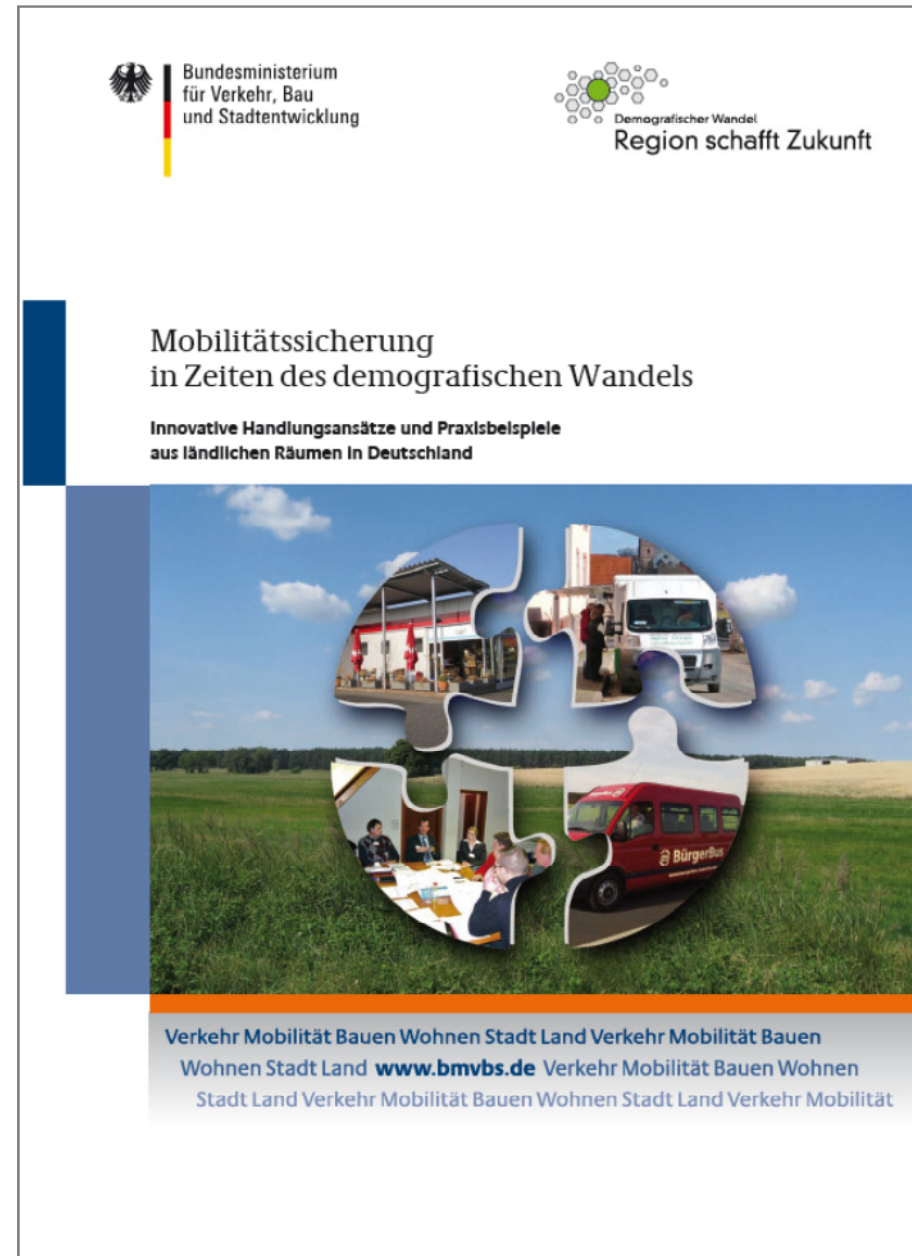


## Warum eine Broschüre?

- Mobilitätsprojekte im Modellvorhaben *Demografischer Wandel – Region schafft Zukunft* sind abgeschlossen
- Vieles wurde geplant und angestoßen. Einiges ist bereits umgesetzt.
- Schlussberichte liegen vor. ABER: Als Praxisleitfaden ungeeignet!
- **Ziel: Ergebnisse und Erfahrungen sollen einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.**

→ **Anregung und Mut machen!**

Quelle: BMVBS



## Inhalte der Broschüre

- 3 Themen-Bausteine
- 1 Modul mit Klammerfunktion
- Vorstellung erfolgreicher Praxisbeispiele
- Kleine Planungshilfe



Quelle: PTV



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Christian Reuter / Petra-Juliane Wagner**



Quelle: PTV / VBB / VRS / Regionalbus

